Casa Verde

Kurznachrichten

Oktober 2022

Liebe Freunde der Casa Verde,

Wir sind wieder mit Neuigkeiten aus der Casa Verde! Wir freuen uns darauf, Ihnen von unserem Alltag und auch den spannenden Momenten des Oktobers zu erzählen. Mit Kindern und Jugendlichen wird es nie langweilig, wie einige von Ihnen bestimmt aus eigener Hand wissen, und so haben wir auch in der Casa Verde seit den letzten Kurznachrichten viel erlebt.

Einblicke in unseren Alltag

Musikunterricht

Im Oktober haben wir mit unserem Musikunterricht begonnen. Zweimal in der Woche kommt ein Gesangslehrer in das Haus der Mädchen und ein Gitarrenlehrer in das Haus der Jungen. Nach anfänglichen Koordinationsproblemen der Schule wegen, hat sich der Musikunterricht nun gut eingespielt und die Kinder haben viel Spaß daran, sich musikalisch auszuprobieren. Vielleicht können wir an Weihnachten sogar schon unseren Weihnachtsgesang musikalisch perfektionieren. Und unser Rockstar Luis klettert die Erfolgtreppe immer weiter hoch.

Ferien

Unsere Schulkinder hatten vom 10. bis zum 14 Oktober Ferien, die wir dank des dauerhaft guten Wetters in Arequipa, sehr gut nutzen konnten. So waren wir zum Beispiel mit den Jungen und Mädchen in einer Sauna. Dort gibt es unter anderem ein

Schwimmbad, wo die Kinder herumtoben konnten.(zum allgemeinen Verständnis: In Peru geht man mit Badebekleidung in eine Sauna)

Außerdem haben wir im „Parque Selva Alegre“ ein Picknick veranstaltet und unermüdlch Fußball gespielt. Der Park ist schön groß und hat dank der Bäume viele schattige Plätze. Das wird mittlerweile immer nötiger, da nun in Peru der Sommer immer näher rückt. Abschließend sind wir am Ende der Ferien noch „Kart“ fahren gegangen, wobei die Kinder erwartungsgemäss viel Spaß hatten.

Spendensammlung

Am 22. Oktober haben wir im Mädchenhaus eine Spendensammlung veranstaltet. Dafür haben wir Freunde und Bekannte eingeladen und alle Casa Verde Bewohner gemeinsam, haben eine sogenannte „Caja China“ zubereitet. Das ist eine Art Grill, auf dem verschiedenes Fleisch zubereitet werden kann. Dieses Mal wurde Schweinefleisch in der Caja China gegrillt und zusammen mit Salat und Kartoffeln serviert. Das von dem Essensverkauf gewonnene Geld, konnten wir dann für den Kauf von 10 Schlafsäcken nutzen. Diese Schlafsäcke brauchen wir für unsere Reise nach Lima im November. Deshalb sind wir sehr glücklich und stolz, diese Investition durch die Spendensammlung finanzieren zu können.

Gesundheitstraining durch das Instituto superior Montessori

Mitte Oktober haben wir ein Gesundheitstraining durch das „Instituto Superior Montessori“ erhalten. Dabei wurden die Kinder über die Wichtigkeit einer gesunden Ernährung informiert und was gesunde Lebensmittel sind. Spielerisch wurde ihnen gezeigt, wie sie sich ausgewogen ernähren können und wie diese Produkte am gesündesten zubereitet werden können. Außerdem wurde den Kindern gezeigt, wie und wann man sich die Hände waschen sollte und wie sie ihren Körper am besten pflegen können. Am Schluss haben die Kinder dann je einen Luftballon geschenkt bekommen als Symbol für den erfolgreichen Abschluss ihrer Gesundheitsschulung.

Halloween

Auch wir konnten uns nicht des Halloweenfiebers entziehen und so haben sich die Kinder in beiden Häusern verkleidet und beide Gruppen sind Abends auf die Straße gegangen, um nach Süßigkeiten zu bitten, ihre Halloweenkostüme zu zeigen und die der anderen Menschen auf der Straße zu sehen. Wie die Fotos zeigen, waren die Kinder sehr glücklich und etwas aufgedreht, was sich dann durch den abendlichen Spaziergang etwas gelegt hat.

Weitere Neuigkeiten

Wie wir schon in unseren letzten Kurznachrichten erzählt haben, haben Molly und Oscar ihre Ausbildungen zur Konditorin und zum Schreiner angefangen. Da die Ausbildung von Oscar 3 Monate dauert, bereitet er sich nun auf seine Prüfung vor, bei der er ein Möbelstück aus Melamin herstellen muss. Darauf sind wir gespannt und freuen uns darauf, sein erstes eigenes Möbelstück sehen zu dürfen.

Außerdem hat Adán bei den Olympischen Spielen in seiner Schule mitgemacht, die ihm sehr viel Spaß gemacht haben und wovon er immer freudig erzählt hat.

Leider gibt es auch manchmal Schwierigkeiten, die wir mit den Kindern teilen müssen, so wurde bei Molly die Bakterie Helicobacter entdeckt. Mit einer Prävalenz von weltweit ca. 50 % ist die Helicobacter-pylori-Infektion eine der häufigsten chronischen bakteriellen Infektionen. Hierbei ist die Infektionsrate in Entwicklungsländern sehr viel höher als in den Industrienationen. Diese Infektion wird für eine Reihe von Magenerkrankungen verantwortlich gemacht, die mit einer verstärkten Sekretion von Magensäure einhergehen. Darunter fallen beispielsweise die Typ-B-Gastritis und Zwölffingerdarmgeschwüre. Deshalb muss Molly nun Tabletten nehmen und einen medizinischen Sirup zu sich nehmen. Außerdem muss sie auch auf ihre Ernährung achten.Wir sind jedoch zuversichtlich, dass diese Behandlung ihr bald die Symptome lindert und dann auch die Krankheit heilt.

Um nun unseren Bericht aus dem Alltag abzuschließen, wollen wir hier den Platz nutzen, um unserer lieben Linda, sowie dem lieben Paul und Adán, zum Geburtstag zu gratulieren. Sie hatten alle im Oktober Geburtstag und wir haben sie zusammen gefeiert. Linda ist nun schon ganze 14 , Adán 5 und Paul 9 Jahre alt. Wir sind gespannt darauf, sie weiter wachsen zu sehen und sie auf ihrem Weg zu begleiten.

Und dann noch abschliessend ein Anlass zum „Danke“ sagen!

Dank der Unterstützung unserer Spender, die die Spendenplattform „Betterplace“ genutzt haben, konnten wir im Hause der Jungs, den in die Jahre gekommenen Fußboden, durch neue und sehr schöne Fliessen ersetzen und so erstrahlen nun der Flur, der Aufenthaltsraum und 4 Schlafzimmer (insgesamt rund 120 m/2) der Jungs in neuem Glanz.

Die Gemeindewahlen

Die Kommunalwahlen 2022 in Arequipa fanden am Sonntag, den 2. Oktober 2022 statt, um den Bürgermeister und den Provinzrat von Arequipa zu wählen. Die Wahl wurde gleichzeitig mit regionalen und kommunalen Wahlen in ganz Peru abgehalten. In den letzten Kurznachrichten haben wir Ihnen einige Kandidaten vorgestellt, deshalb möchten wir Ihnen nun kurz die Kandidaten vorstellen, die gewählt wurden.

Der Bürgermeister unseres Distrikts ist nun **Juan Carlos Linares**, der Partei: Movimiento Regional Arequipa Avancemos. Er erhielt laut ONPE 22,371 % der gültigen Stimmen.

Er hat eine Anklage wegen familiärer Gewalt, die vor einem vorläufigen Familiengericht verhandelt wurde. Die von einem Staatsanwalt der Staatsanwaltschaft im Jahr 2014 eingereichte Klage wurde damals für begründet erklärt.[1]

Seine Vorsätze beinhalten die Stärkung der Demokratie durch die Schaffung einer Kultur der Teilhabe. Außerdem möchte er Werbung zur Verhinderung von Umweltverschmutzung verbreiten und Alkoholismus beseitigen durch vermehrte Arbeitsmöglichkeiten für die sozial schwächeren Schichten. Zusätzlich hat er es sich zum Ziel gemacht, die Unterernährungsraten der Kinder zu reduzieren. [2]

[1] https://larepublica.pe/politica/elecciones/2022/10/07/quien-es-juan-carlos-linares-virtual-alcalde-de-cayma-con-3-sentencias-civiles-y-violencia-familiar-arequipa-elecciones-2022-lrsd/

[2] http://peruvotoinformado.com/candidato/juan-carlos-linares-cama/resumen

Víctor Hugo Rivera ist der neue Bürgermeister der Stadt Arequipa mit der Partei Juntos Por El Desarrollo de Arequipa bei den Regional- und Kommunalwahlen 2022, nachdem er 15.813 % der Stimmen erhalten hatte.

Sein Name kommt vielen Fußballfans bekannt vor, da er viele Jahre als Schiedsrichter tätig war. Interesse an der Politik zeigte er jedoch immer, denn 2013 gründete er die Regionalbewegung, die ihn ins Bürgermeisteramt Arequipas führte.[3]

In Bezug auf die Bürgersicherheit versicherte Rivera, dass er Hand in Hand mit der Nationalpolizei zusammenarbeiten will und insgesamt 250 intelligente Kameras implementieren werde. Im Bereich der öffentlichen Reinigung plant er, dass die Reinigungsarbeiten jeden zweiten Tag in der ganzen Stadt durchgeführt werden.

Als Maßnahme zur Vermeidung von Korruptionshandlungen kündigte Rivera an, die Digitalisierung von Verfahren und die Bildung „eines Kuratoriums mit prominenten Persönlichkeiten, die die Geschäftsführung beaufsichtigen“, voranzutreiben. [4] Außerdem möchte er eine technische Einheit von Sportlehrern bilden, Trainern, die internationale Spitzensportler ausbilden. So sagt er “ wir wollen ein Arequipa, in dem junge Menschen Beschäftigungsmöglichkeiten in Kultur, Sport und Bildung haben.”[5]

Rohel Sánchez errang am 2. Oktober einen Sieg zum Gouverneur der Region Arequipa mit rund 20 Prozentpunkten Unterschied zum Zweitplatzierten Javier Ísmodes. So errang der frühere Rektor der Nationalen Universität San Agustín mit der Regionalbewegung „Yo Arequipa“ den Sieg. Laut der von El Comercio veröffentlichten Korruptionskarte hat der gewählte Regionalgouverneur Rohel Sánchez laufende Prozesse zur Absprache, Bestechung, unerlaubte Bereicherung, Spekulation, Unsachgemäße Zahlung und Unterschlagung.

---

[3] https://larepublica.pe/politica/elecciones/2022/10/03/elecciones-2022-quien-es-victor-hugo-rivera-de-conocido-arbitro-de-futbol-a-nuevo-alcalde-de-arequipa-juntos-por-el-desarrollo-de-arequipa-atmp/
[4] https://rpp.pe/politica/elecciones/arequipa-exarbitro-victor-hugo-rivera-comenta-cuales-seran-las-primeras-acciones-como-alcalde-provincial-electo-noticia-1440693
[5] https://diarioelpueblo.com.pe/index.php/2022/09/27/victor-hugo-rivera-candidato-provincial/

Der Regierungsplan von Sánchez basiert auf Innovationsökosystemen, die zusammen wissenschaftlicher und technologischer Arbeit realisiert werden sollen. Diese sollen der Motor für Wachstum, Entwicklung und Wohlstand werden.

Er erwähnt auch die Notwendigkeit, die Landwirtschaft, den Bergbau und den Mehrwert landwirtschaftlicher Produkte zu verbessern.

Auf der anderen Seite möchte Yo Arequipa in die Infrastruktur investieren, dazu gehört eine Gas Pipeline, die die Region mit Gas für Haushalte und Industrie sowie mit Satellitenverbindungen zum Internet versorgen wird.

Bis heute belaufen sich die von den Kandidaten gemeldeten Gesamteinnahmen auf 72 Millionen 591.737,05 Soles, während die Wahlkampfausgaben 58 Millionen 102.691,94 Soles betragen[6].

Der Tag der Toten - Día de los muertos

Während in Deutschland Allerheiligen gefeiert wird, begehen wir in Peru den Tag der Toten. Diese Feierlichkeit entstand aus der Mischung zwischen vorspanischen Bräuchen und christlichen Ritualen, die im 16. und 18. Jahrhundert mit der Ankunft und Eroberung des spanischen Reiches stattfanden.

Das Gedenken an den Tag der Toten ist in verschiedenen Gegenden des Landes sehr vielfältig. Familien bereiten an diesem Tag normalerweise Opfergaben vor, die sie später zu den Friedhöfen bringen, wo die Überreste ihrer verstorbenen Verwandten ruhen. Die Opfergaben können Blumen sein, aber auch Getränke und Mahlzeiten werden angeboten.

Vor der Pandemie gingen viele Familien mit Bierkästen und mitgebrachtem Essen auf die Friedhöfe, um ihre Verwandten zu besuchen und vor dem Grab zu essen und zu

[6] https://elperuano.pe/noticia/192915-elecciones-2022-el-82-de-candidatos-reporto-que-no-tuvo-ingresos-ni-gastos-de-campana

trinken. Außerdem bieten Musiker ihre Dienste an, sodass die Angehörigen von ihnen die Lieblingslieder der Verstorbenen hören können. So wurden die Toten mit einer Mischung aus Trauer und Freude bedacht.

Oktober - der lila Monat

Für einige Peruaner ist der Oktober der wichtigste Monat des Jahres. Es ist der Monat, in dem „Der Herr der Wunder“ verehrt und gehuldigt wird. Den ganzen Monat über sind die Straßen und ihre Menschen zu Ehren des Schutzheiligen der Peruaner, Cristo Moreno (wie er auch genannt wird), in violett gekleidet.

Mitte des 17. Jahrhunderts gründeten in Peru lebende Afroamerikaner die Bruderschaft von Pachacamilla und bauten ein Gebäude, in dem einer von ihnen das kostbare Bildnis Christi an die Wand malte.

Am 13. November 1655 erschütterte ein starkes Erdbeben Lima und Callao, wodurch viele Gebäude einstürzten und Tausende von Menschen starben. Alle von den Afroamerikanern errichteten Mauern der Bruderschaft stürzten ein, aber die Lehmwand mit dem Christusbild blieb perfekt stehen, was als wahres Wunder galt. [7] Über die Jahre hat sich diese Wand zu einer Pilgerstätte entwickelt und der ganze Monat Oktober wird nun zur Huldigung dieses “ Herrn der Wunder” genutzt.

Diese Feier findet nicht nur in Lima, sondern auch in anderen Teilen Perus und sogar im Ausland statt und ist die wichtigste christliche religiöse Feier, die im ganzen Land

[7] https://larepublica.pe/sociedad/2022/10/09/senor-de-los-milagros-conoce-la-ruta-y-horario-de-las-procesiones-en-arequipa-lrsd/

und besonders in der Hauptstadt Lima stattfindet. Darüber hinaus ist es eng mit der Evangelisierung in Amerika verbunden. Daher ist die Bedeutung und Inbrunst noch größer.

Der Tag des kreolischen Liedes

An diesem Tag feiern wir in Peru die kreolische Kultur. Diese wird durch ihre Musik, Tänze und musikalische Darbietungen auf den Straßen repräsentiert.

Das erste Mal, dass der "Tag des kreolischen Liedes" gefeiert wurde, war am 31. Oktober 1944. An diesem Tag wurde um 6 Uhr morgens die peruanische Flagge am Hauptsitz der Musikzentren von Lima und Callao gehisst. Später, um 11:00 Uhr, fand in der Iglesia del Carmen in Barrios Altos eine Messe statt, in der den verstorbenen Autoren, Komponisten und Interpreten dieser Musikrichtung gedacht wurde. Anschließend gab es eine Wallfahrt zum General Friedhof.

Es ist eine politische Anerkennung, die als Reaktion auf die damalige indigene Bewegung und die enorme Migration von Siedlern aus den Anden in die Hauptstadt entstand.

Obwohl an diesem Tag auch Halloween gefeiert wird, lassen sich Peruaner jeden Alters, Kinder und Erwachsene, vom unverwechselbaren Klang von Cajon, Gitarre und Kastagnetten fesseln, der die melodischen Stimmen unserer besten Vertreter der kreolischen Musik begleitet.

Abschließend möchten wir uns einmal mehr bei Ihnen bedanken.

Dank Ihrer Hilfe können wir eine Arbeit gewährleisten, die den Kindern in Casa Verde nicht nur bedeutende Momente in ihrer Kindheit ermöglichen, sondern in erster Linie ein sicheres Zuhause und die Möglichkeit Perspektiven für die Zukunft zu erarbeiten..

Ein herzliches Dankeschön!

Volker und Dessy Nack und die Casa Verde Familie

Spendenkonto:

Peruhilfe Kraichgau e.V: Sparkasse Kraichgau – DE 30 6635 0036 0021 5455 06

Verein der Freunde von Casa Verde e.V. : Sparkasse Offenburg / Ortenau DE 87 66450 050 00048 773 06

Förderverein Casa Verde : Frankfurter Volkbank e.G.: DE 76 5019 0000 0008 9934 75